

GOLF

Neuhofer Triple bei Hessenmeisterschaften

Anjana Cordes und Janis Erll gewinnen Einzeltitel – Team holt Hessenpokal



Hessenmeister vom Golf-Club Neuhofer: Anjana Cordes und Janis Erll. © Hessischer Golfverband

Dreieich – Mehr geht nicht. Bei den 55. Meisterschaften des Hessischen Golf-Verbands (HGV) für Damen und Herren im Golf-Club Gut Sansenhof haben die Sportler des Golf-Clubs Neuhofer alle drei Titel gewonnen. Bei den Damen heißt die neue Titelträgerin Anjana Cordes und HGV-Meister bei den Herren ist Janis Erll. Im Rahmen der Einzelmeisterschaften wurde auch der Hessenpokal ausgespielt – über die beste Teambilanz in der ersten Runde. Und die verbuchten die Neuhofer und dürfen sich Sieger im Hessenpokal nennen.

Über drei Runden ging es auf der Par-72-Anlage südlich von Vielbrunn darum, die besten Golferinnen und Golfer in Hessen zu küren. Bei den Frauen lag nach zwei Runden die Frankfurterin Johanna Kirch mit einem Score von -3 in Führung. In Lauerstellung dahinter die Neuhoferin Cordes mit drei Schlägen Rückstand.

Schon im vergangenen Jahr spielte die Golferin aus Dreieich ganz oben mit bei der Vergabe der HGV-Titel. Am Ende gewann Anjana Cordes 2024 die Silbermedaille. In diesem Jahr schaffte sie es ganz oben auf das Siegerpodest. Nach Runden von 73 und 71 spielte sie zum Abschluss mit einer 69 die beste Runde des Tages und konnte so noch an Johanna Kirch vorbeiziehen.

Im Kampf um den Titel bei den Herren hatte sich in Runde eins der Neuhofer Janis Erll mit einem Ergebnis von -6 (66 Schläge) gleich in Position gebracht und lag auf dem geteilten zweiten Platz. Einen Schlag besser vor ihm nur der Hanauer Moritz Hensel. Der Lohn für nur 67 Schläge in Runde zwei war für Erll die alleinige Führung. Im „leading flight“ mit dem Frankfurter Tim Opperbeck und Frederik Voß vom GC Main-Taunus ging es für den Golfer aus Dreieich mit zwei Schlägen Vorsprung auf die finale Runde. Tuchfühlung zur Spitze hatte auch noch Erlls Teamkollege Yannic Völker. Zwar schrumpfte der Vorsprung, doch ein Par auf der Schlussbahn reichte Janis Erll zum Sieg. Für ihn nach dem Erfolg bei den Rhein-Main Junior Golf Open Ende Juli bereits der zweite Titel innerhalb weniger Wochen.

Dabei war der Golf-Club Neuhofer nicht nur sportlich, sondern auch von der Zahl der Teilnehmer sehr gut vertreten: zehn Frauen und sogar 15 Männer waren im Gut Sansenhof aktiv. Neben den Meistertiteln von Anjana Cordes und Janis Erll sowie der Silbermedaille von Yannik Völker gab es noch diese Ergebnisse: Felicitas Rahlfs (geteilte 7.), Lilly May Wölflick (9.), Mandy Matthew (geteilte 11.), Letizia Sinatra (geteilte 11.), Toni Rausch (-/-), Moritz Küls (6), Tim Nachtwey (geteilter 7.), Samuel Seegert (11.), Jan-Phillip Heyen (geteilter 12.), Tom Brouwers (14.), Philipp-Noah Nazet (15.), Felix Maximilian Küls (geteilter 16.), Jacob Baas (27.), Kai Kröber (geteilter 30.). Den Cut verpasst hatten Chiara Schumann, Leila Bechtold, Emily Ackermann, Phawarie Emi Kanithasen, Noah Rosenberg, Philipp Heider, Noel Maier und Luca Bechtold.